

Abschlüsse:

Die Schüler/-innen erwerben ...

- **berufliche Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten im Berufsfeld Sozialwesen.**

Bei entsprechenden Leistungen kann der ...

mittlere Schulabschluss

(Fachoberschulreife) mit und ohne
Qualifikationsvermerk für die gymnasiale
Oberstufe erworben werden.

Aufnahmevoraussetzungen:

- Erfüllung der Vollzeitschulpflicht und
Erweiterter Erster Schulabschluss
- **Interesse für** das Berufsfeld **Sozialwesen.**

Nach der Aufnahme in den Bildungsgang
sind **zu Beginn des Schuljahres** vorzulegen:

- **Infektionsschutzbelehrung** durch das
Gesundheitsamt (Diese ist kostenlos bei
Vorlage unseres Aufnahmeschreibens!)
- **Erste-Hilfe-Kurs Bescheinigung**
(9 Unterrichtseinheiten/ ein Tag)
- **Bestätigung eines Praktikumsplatzes**
- **Erweitertes Führungszeugnis** für das
Praktikum, (nicht älter als drei Monate)

Zur Beantwortung Ihrer Fragen können Sie uns
per E-Mail erreichen.

Ansprechpartnerin für den Bildungsgang:

Sonja Steinmann (s.steinmann@bk-troisdorf.de)



Kerschensteinerstraße 4
53844 Troisdorf

Fon 02241- 9641- 318
Fax 02241- 9641- 313
Net www.bk-troisdorf.de
Mail info@bk-troisdorf.de

Das Büro ist Montag bis Freitag
in der Zeit von 8:00 Uhr bis
11:30 Uhr geöffnet.

Wie erhalten Sie weitere Informationen?

Wenn Sie weitere Fragen haben,
besuchen Sie uns auf unserer
Homepage. Dort finden Sie ständig
aktuelle Informationen und
Anmeldeformulare, die Sie
herunterladen können.



Stand 05/2026

Einjährige Berufsfachschule 2 Sozialwesen

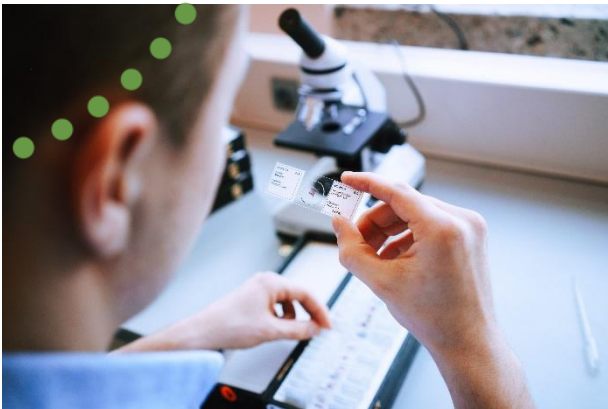


Berufliche Kenntnisse,
Fähigkeiten und Fertigkeiten

und mittlerer Schulabschluss
(Fachoberschulreife ohne und mit
Qualifikationsvermerk)



GEORG KERSCHENSTEINER
BERUFSKOLLEG des Rhein Sieg Kreises in Troisdorf



Zielsetzungen:

Die einjährige Berufsfachschule 2 Soziales ...

- vermittelt berufliche Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten im Berufsfeld Sozialwesen und den mittleren Bildungsabschluss (Fachoberschulreife), evtl. mit Qualifikation, d.h. der Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe.
- vermittelt eine theoretische und praktische Einführung in die Ausbildungsberufe im Berufsfeld Sozialwesen.
- kann als eine Vorbereitung für u.a. folgende Berufe angesehen werden: Kinderpfleger/-in, Sozialassistent/-in.
- Ebenso kann im Anschluss an diesen Bildungsgang eine Fachoberschule oder Zweijährige (Höhere) Berufsfachschule besucht werden, welche zur Fachhochschulreife führt.

Unterrichtsorganisation:

Die Berufsfachschule ist ein vollzeitschulischer Bildungsgang mit einem integrierten **Block- und Tagespraktikum** in einem Praktikumsbetrieb, der dem Berufsfeld „Sozialwesen“ zuzuordnen ist.

KAoA Module, die im Unterricht stattfinden, unterstützen den Prozess der Berufsorientierung.

Da es uns ein besonderes Anliegen ist, die Schüler:innen auf dem Weg ihrer beruflichen Orientierung zu unterstützen, finden regelmäßige **Beratungsgespräche** statt.

Zudem werden die Schüler/-innen an wöchentlich stattfindenden Terminen von Mitarbeiter/-innen der **Bundesagentur für Arbeit** hinsichtlich ihrer Berufswahl beraten.

Alle Schüler/-innen erhalten einen kostenlosen Zugang zu Microsoft 365-Programmen, die sowohl im Unterricht als auch in der alltäglichen Kommunikation genutzt werden.

Unterrichtsfächer:

Berufsbezogener Lernbereich:

- Erziehung und Soziales
- Pflege und Gesundheit
- Personal und Arbeitsorganisation
- Wirtschafts- und Betriebslehre
- Englisch
- Mathematik

Berufsübergreifender Lernbereich:

- Deutsch/Kommunikation
- Politik/Gesellschaftslehre
- Religionslehre
- Sport- und Gesundheitsförderung

Differenzierungsbereich:

- Berufsorientierung
- Förderstunden in Deutsch, Mathematik oder Englisch

Praktikum:

- Ein unterrichtsbegleitendes Betriebspraktikum im Umfang von 30 Tagen im Berufsfeld Sozialwesen ist verpflichtender Bestandteil der Berufsfachschule 2 und erforderlich zur Erlangung des Abschlusses. Es findet in Form von drei Praktikumsblöcken zu je 2 Wochen nach statt. Der erste Praktikumsblock liegt nach den Herbstferien
- Ein Praktikumsplatz ist zu Beginn des Schuljahres nachzuweisen.
- Das Praktikum soll den Schüler/-innen einen Einblick in das Berufsfeld Sozialwesen ermöglichen und ihnen so die Möglichkeit geben, ihre berufliche Eignung in personeller, fachlicher und sozialer Hinsicht für eine Arbeit im Sozialwesen zu prüfen.

Kosten:

Verbrauchskostenbeteiligung: z.Zt. **90,00 €** pro Schuljahr: dies beinhaltet:

- Mediengeld
- gesetzl. Eigenanteil für Lehr- und Lernmittel
- Kosten für Studienfahrten und Seminare
- Kosten für fachpraktischen Unterricht
- Beteiligung für die Abschlussfeier

